

Angie war viel zu passiv

Melbourne. Angelique Kerber ist bei den Australian Open in der ersten Runde ausgeschieden. 4:6, 6:0, 1:6 unterlag die deutsche Weltranglistenneunte der Rumänin Irina-Camelia Begu. Es war Kerbers frühestes K. o. bei einem Grand-Slam-Turnier seit dreieinhalb Jahren. »Angie war total verkrampft und viel zu passiv«, haderte Bundestrainerin Barbara Rittner nach dem zweiten Tiefschlag in Down Under. Zuvor war Sabine Lisicki (Berlin, Weltranglisten-28.) mit 6:4, 4:6, 2:6 an der Weltranglisten-71. Kristina Mladenovic (Frankreich) gescheitert. Eine böse Überraschung erlebte in Melbourne auch die an Position fünf gesetzte Ana Ivanovic. Die Serbin musste sich der Qualifikantin Lucie Hradecka (Tschechien/Nr. 142) mit 6:1, 3:6, 2:6 geschlagen geben. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/255078.angie-war-viel-zu-passiv.html>